

ein Wert des Sozialismus und verkörpert bedeutende Vorzüge und Werte in seinem Wesen und in seinen Prinzipien, z. B. in den Prinzipien des Humanismus, der Gerechtigkeit und des Internationalismus.⁸ Andererseits vermittelt es Vorzüge und Werte des Sozialismus durch verbindliche Regelungen in der Verfassung, in Gesetzen und anderen Rechtsvorschriften.

Es gibt kaum eine andere gesellschaftliche Erscheinung, in der ebenso plastisch wie im Recht die wesentlichen Fortschritte und Errungenschaften der Verwirklichung des sozialpolitischen Programms der SED — auch in ihrer historischen Entwicklung — verankert sind und sichtbar werden. Das gilt z. B. sowohl für so grundlegende Errungenschaften des Sozialismus wie das Recht auf Arbeit und die Grundrechte der Jugend als auch für die verschiedenen einzelnen sozialpolitischen Maßnahmen des sozialistischen Staates, sei es zum Arbeits- und Gesundheitsschutz, sei es zur Förderung der sozialistischen Familie, insbesondere der kinderreichen Familien und junger Ehen.

Das Recht gibt auf den verschiedenen Gebieten eine komprimierte, besonders wichtige Eckpunkte umfassende Darstellung der Vorzüge und Werte des Sozialismus. Bei der Erläuterung einzelner Rechtsvorschriften ist es somit möglich und notwendig, die darin verankerten und in der praktischen Arbeit verwirklichten Vorzüge und Werte des Sozialismus überzeugend darzulegen.

Offensiv und streitbar im ideologischen Kampf gegen den Imperialismus wirken

Gleichzeitig mit den inhaltlichen Anforderungen dieser drei Problemkomplexe ist den Rechtspropagandisten eine weitere Aufgabe gestellt: die aktive Mitwirkung an der offensiven Auseinandersetzung mit der imperialistischen Ideologie.

Angesichts seiner wachsenden Schwierigkeiten verschärft der historisch in die Defensive gedrängte Imperialismus seine Angriffe gegen den erfolgreich voranschreitenden Sozialismus auf ideologischem Gebiet; der Kampf der Ideen nimmt im gigantischen Ringen um Frieden oder Krieg zwischen den Kräften des sozialen Fortschritts und der Reaktion nie gekannte Ausmaße an.⁹ Der Imperialismus verfolgt dabei das Ziel, „die Politik und die Ideale der Kommunisten unter den Volksmassen zu diskreditieren, die Einheit der Arbeiterbewegung und die Zusammenarbeit der demokratischen und Volkskräfte zu verhindern“.¹⁰ Mit immer raffinierteren Mitteln und wachsendem Aufwand versucht er, die Volksmassen im eigenen Staat irrezuführen und unter den Bürgern der sozialistischen Staaten Zweifel an der Richtigkeit der Grunderkenntnisse des Marxismus-Leninismus zu säen.

Die besondere Verantwortung der Rechtspropaganda im Rahmen der ideologischen Klassenausschärfung gründet sich darauf, daß ein Hauptstoß der antikommunistischen und antisowjetischen Propaganda des Imperialismus gegen Grundfragen des sozialistischen Staates, seines Rechts und der sozialistischen Demokratie gerichtet ist. Auf die Untergrabung der Macht der Arbeiterklasse abzielend, verleumdet der Klassengegner die Diktatur des Proletariats und die durch sie errungene und geschützte Realität von Freiheit und Menschenrechten im Sozialismus, diskreditiert er die sozialistische Demokratie und versucht an deren Stelle bürgerliche Konzeptionen wie die des Pluralismus in die sozialistischen Staaten hineinzutragen.¹¹

Für die Rechtspropagandisten kommt es darauf an, offensiv und streitbar an der ideologischen Auseinandersetzung teilzunehmen, die antikommunistischen und antisowjetischen Angriffe des Klassengegners zurückzuschlagen und wirksam zur Erziehung von Staatsbürgern beizutragen, die gegen alle Einflüsse der imperialistischen Politik und der bürgerlichen Ideologie gewappnet sind. Die Rechtspropagandisten müssen sich dabei bewußt sein, daß es im Kern bei dieser Auseinandersetzung in Übereinstimmung

mit der Leninschen Erkenntnis, daß sich der Kampf der Klassen um den Staat im Kampf der Auffassungen über den Staat widerspiegelt, stets um Grundfragen der Macht der Arbeiterklasse geht. In diesem Kampf einen bedeutenden Beitrag zu leisten ist eine entscheidende Verpflichtung der Rechtspropagandisten.

Die Wirksamkeit der Rechtspropaganda durch Konzentration auf Schwerpunkte erhöhen

Ihren Auftrag, den weltanschaulichen Gehalt der Rechtspropaganda und ihre Wirksamkeit in der ideologischen Klassenausschärfung mit dem Imperialismus zu erhöhen, werden die Rechtspropagandisten umfassend dann erfüllen, wenn sie sich in ihrer Arbeit auf inhaltliche Schwerpunkte orientieren und auf diesen Gebieten koordiniert und mit konzentrierter Kraft tätig werden. Es ist dazu erforderlich, das rechtspropagandistische Wirken in den verschiedenen gesellschaftlichen Bereichen auf solche Probleme zu orientieren, deren Behandlung für die weitere Festigung des sozialistischen Rechtsbewußtseins der werktätigen Massen und die Entfaltung ihrer Initiative und Schöpferkraft, für die Erhöhung der Rechtssicherheit und die sozialistische Gestaltung der Beziehungen der Bürger bei der Entwicklung ihrer Arbeits- und Lebensbedingungen sowie für die offensive Auseinandersetzung mit der imperialistischen Ideologie besonders bedeutsam ist.

Unter Berücksichtigung der Erfahrungen, die in der bisherigen rechtspropagandistischen Arbeit gesammelt wurden, ergeben sich — ohne daß damit die Behandlung anderer aktueller Themengebiete generell ausgeschlossen wird — folgende sieben zentrale Schwerpunkte¹²:

- Die breite Entfaltung der sozialistischen Demokratie, die Mitbestimmung der Bürger im sozialistischen Staat — Garantie für die Verwirklichung von Freiheit und Menschenrechten
- Die konsequente Durchsetzung des sozialistischen Arbeitsrechts, einschließlich des Neuerrechts, insbesondere die Einführung und Verwirklichung des neuen Arbeitsgesetzbuchs
- Die wirksame Nutzung des sozialistischen Rechts als Instrument der Leitung und Planung der Volkswirtschaft, insbesondere zur Durchsetzung der Erfordernisse der Intensivierung
- Die Entwicklung des sozialistischen Staats- und Rechtsbewußtseins der Jugend sowie eines hohen Verantwortungsbewußtseins für ihre staatsbürgerlichen Pflichten
- Der wirksame Schutz des sozialistischen Eigentums
- Die Förderung der Entwicklung der sozialistischen Familie sowie die Unterstützung kinderreicher Familien und junger Ehen — Anliegen unserer Sozialpolitik und Aufgabe des sozialistischen Rechts
- Die Verwirklichung der zivilrechtlichen Rechte und Pflichten der Werktätigen, insbesondere in den täglichen Versorgungsbeziehungen.

Zur Unterstützung der rechtspropagandistischen Arbeit zu diesen Schwerpunkten werden in den nächsten Monaten Materialien erarbeitet und veröffentlicht, die Erläuterungen zu den bedeutendsten politischen, ökonomischen, sozialen und rechtlichen Fragen des jeweiligen Schwerpunktes enthalten und Informationen über Situation, Aufgaben und Entwicklungstendenzen auf den einzelnen Gebieten vermitteln. Sie werden darüber hinaus für die Rechtspropagandisten Hinweise auf Literatur und Rechtsvorschriften sowie Themenvorschläge enthalten.

Unter Berücksichtigung des steigenden Bedarfs an konkreten Informations- und Argumentationsmaterialien sowie an Referentenmaterialien werden außerdem, entsprechend den Wünschen der Rechtspropagandisten, zu speziellen Themen im Rahmen der zentralen Schwerpunkte von Staatsorganen im Zusammenwirken mit der Vereinigung der Juristen der DDR und der URANIA entsprechende Materialien ausgearbeitet werden.